



Saison 2020/2021 Nr. 8 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



bwin
SPORTWETTEN

HAUPTPARTNER S. LIGA

15. SPIELTAG | SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2020, 14.03 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. WALDHOF MANNHEIM

BluePrintAG

München oder Giesing – Hauptsache Hacker- Pischorr

Alkoholfrei,
naturtrüb,
kalorienarm



Servus



Servus liebe Löwenfans,

die Welt steht auf Grund der Covid-19-Pandemie vielleicht mehr denn je vor großen Herausforderungen. Deswegen ist es für uns jetzt immens wichtig, dass wir zusammenzustehen: in der Gesellschaft, aber selbstverständlich auch als Löwenfamilie.

Nach dem fulminanten Start unseres neu zusammengestellten jungen, hungrigen Löwenrudels waren wir in den letzten Wochen nicht immer vom Glück verfolgt. ABER: Wir lassen uns davon nicht entmutigen und konzentrieren uns auf die eigenen Aufgaben. Ich bin überzeugt, dass das Pech nun aufgebraucht ist. So wie gerade unsere Führungsspieler und unser Löwentrainer Michael Köllner stets mit viel Leidenschaft und Optimismus vorangehen, so sollten wir es ihnen geschlossen gleichtun und unseren Blick nach vorne richten.

Das erste Zwischenplateau haben wir mit vereinten Kräften erreicht, doch nun gilt es, weiter aufmerksam einen Fuß vor den anderen zu stellen und auch mal unbequeme Wege zu gehen. In der 3. Liga wird einem nichts geschenkt, das ist klar, das erwarten wir auch nicht. Aber wir sind uns sicher: Die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen wird uns nur stärker machen! Denn wir wissen um unsere Stärken, gerade in und durch die Gemeinschaft. Also lasst uns zusammen weiter angreifen und gegen Waldhof Mannheim alles für drei Punkte tun!

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Günther Gorenzel
Sport-Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

**Das offizielle Stadion-Magazin
des TSV 1860 München**

Herausgeber

TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung

Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction

Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz

Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit

Alexander Martin, Leonie Wessa,
Joachim Mentel

Anzeigen

Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck

BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München
www.blueprint.de

Copyright

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss

Donnerstag, 10. Dezember 2020

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe

Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



SECHZIG

Das Löwenmagazin



Inhalt

DER SPIELTAG

- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Günther Gorenzel
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andern** | Waldhof Mannheim: Gewaltiger Umbruch
- 9 **Wissenswert** | Leader Max Christiansen | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | SV Waldhof | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle fix terminierten Partien im Überblick

RUND UM SECHZGE

- 18 **Spielervorstellung** | Fabian Greilinger: „Zurückschauen bringt nichts!“
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Stefan Lex
- 23 **Neues aus Giesing** | Tor des Monats | Vertrag mit Martin Pusic aufgelöst
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **Vermischtes** | Juniorenkalender 2021 erhältlich | Sechzig live

LÖWEN BUSINESS

- 28 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 30 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 32 **SECHZGER Alm** | Business Partner

FANTRIBÜNE

- 34 **Alte Liebe rostet nicht** | Magische Momente – 1966: Heimsieg gegen Real Madrid
- 36 **Naablöwen** | Pakete für die Kinder des BRK-Kindergartens in Schwandorf
- 38 **Teamhistorie** | Saison 1970/1971

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

DAS IST WELTKLASSE!

- ✔ **150 € BONUS**
- ✔ **0 % WETTGEBÜHREN**
- ✔ **20 % CASHBACK**



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



Premium Partner



UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely



#40 Tom Kretzschmar



#3 Niklas Lang



#25 Marius Willsch



#36 Phillipp Steinhart



#5 Quirin Moll



#27 Semi Belkahia



#6 Stephan Salger



#32 Maxim Gesler



#13 Dennis Erdmann



#33 Leon Klassen

ABWEHR

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



CO Oliver Beer



TT Harald Huber

LÖWEN

MITTELFELD



#8 Erik Tallig



#14 Dennis Dressel



#17 Daniel Wein



#20 Ahanna Agbowo



#21 Johann Ngounou Djayo



#28 Marco Mannhardt



#30 Milos Cocic



#31 Richard Neudecker



#7 Stefan Lex



#9 Sascha Mölders



#11 Fabian Greiling



#22 Tim Linsbichler



#26 Matthew Durrans



FT Matthias Luginger



VA Franz Hübl



GEWALTIGER UMBRUCH.

Als Aufsteiger spielte Waldhof Mannheim im Vorjahr eine gute – bis zum Lockdown sogar eine hervorragende – Saison. Trotzdem gab es im Sommer einen gewaltigen Umbruch mit 14 Abgängen und genauso vielen Zugängen. Offensiv läuft es bereits, defensiv hat das Team noch seine Probleme.

Ein einseitiger Tabellenplatz, so die Vorgabe von Waldhof-Präsident Bernd Beetz, war im Vorjahr für den damaligen Aufsteiger das Saisonziel. Das gelang letztlich mit Platz neun, doch lange sah es so aus, als ob die Kurpfälzer direkt in die Zweite Liga durchmarschieren könnten. Dann kam jedoch Corona und eine unsägliche Debatte über die Saisonfortsetzung begann. SVW-Geschäftsführer Geschäftsführer Markus Kompp sprach sich vehement für den Abbruch aus. Als Zweitplatzierter hätten die Waldhöfer ebenso davon profitiert wie die abstiegsbedrohten Zwickau, Chemnitz, Halle, Magdeburg, Münster, Großaspach und Jena.

Vielleicht waren die ganzen Diskussionen der Grund dafür, dass die Kurpfälzer nach dem Restart nicht mehr in Tritt kamen. Hatten sie zuvor 1,63 Zähler pro Partie geholt, waren es danach nur noch 1,09 Punkte im Schnitt. Der Paukenschlag kam kurz vor Saisonende, als Cheftrainer Bernhard Trares mitteilte, seinen auslaufenden Vertrag nicht zu verlängern. Es sollten

noch viele weitere Abgänge folgen. Am Ende war es ein gewaltiger Umbruch am Alsenweg.

TRAINER UND UMFELD

Für Ex-Löwe Trares kam im Sommer Patrick Glöckner. Als Trainer des Chemnitzer FC arbeitete er vergangene Saison bereits in der 3. Liga. Der Hesse gilt als genauer Analyst, der seine Spieler auch begeistern kann. Unter ihm setzt die Mannschaft auf ein schnelles Umschaltspiel, um in aussichtsreiche Situationen zu gelangen, findet aber auch in Ballbesitz entsprechende Lösungen.

ZU- UND ABGÄNGE

Den 14 Neuzugängen stehen genauso viele Abgänge gegenüber. Bis in den November rein verpflichtete der Waldhof Spieler. Am „Deadline Day“ kam Stürmer Anthony Roczen aus Magdeburg, der allerdings wegen einer Innenbandverletzung bisher nicht spielte. Nach Schließung des Transfermarkts wurden noch die vereinslosen Stürmer Gillian Jurcher und Manfred Osei Kwadwo verpflichtet. Erfreulich

für die Mannheimer: Mit Joseph Boyamba (7 Tore), Dominik Martinovic (6) und Marcel Costly (3) erwiesen sich drei Neue als äußerst treffsicher, haben die Abgänge von Valmir Sulejmani, Gianluca Korte und Maurice Deville gut kompensiert. Während es offensiv gut läuft – mit 25 Toren stellen die Waldhöfer mit anderen Teams den besten Angriff – ist die neuformierte Abwehr nicht immer sattelfest. Für Michael Schultz wurde der Zweitligaerfahrene Jesper Verlaat, Sohn des ehemaligen Werder-Profis Frank Verlaat, verpflichtet.

FORM UND ZIELE

„Ich hatte gedacht, dass wir schon weiter sind“, sagte Glöckner nach der 0:2-Niederlage am Dienstag in Meppen. Auffällig: 22 der 25 Tore erzielten die Mannheimer zu Hause. Immerhin reichten die drei Treffer in der Fremde bisher für sechs Punkte. Arianit Ferati wird wegen seiner 5. Gelben Karte in München fehlen, bei Verlaat und Max Christiansen ist der Einsatz aufgrund von Verletzungen ungewiss.

Daten & Fakten

Gegründet: 11.04.1907
Mitglieder: 2.463 (13.09.2020)
Vereinsfarben: Blau-Schwarz
Spielstätte: Carl-Benz-Stadion (25.721 Plätze)
Größte Erfolge: 1940 Finalist DFB-Pokal, 1983 Meister der 2. Bundesliga, Bundesliga-Zugehörigkeit von 1983-1990
Letzte Begegnung: Am 23. Spieltag der Vorsaison, dem 8. Februar dieses Jahres, gab es im ausverkauften Grün-

walder Stadion ein 1:1. Noel Niemann hatte die Löwen in Führung gebracht, (54.), Mounir Bouziane gleich acht Minuten später zum Endstand aus (62.).
Bilanz der Sechzger gegen Waldhof: 44 Spiele, 20 Siege, 11 Unentschieden, 13 Niederlagen. Torverhältnis: 78:62.
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Alban Ramaj, Julian Ratei, Bernhard Trares, Tom Stohn, Uwe Wolf, Jochen Kientz

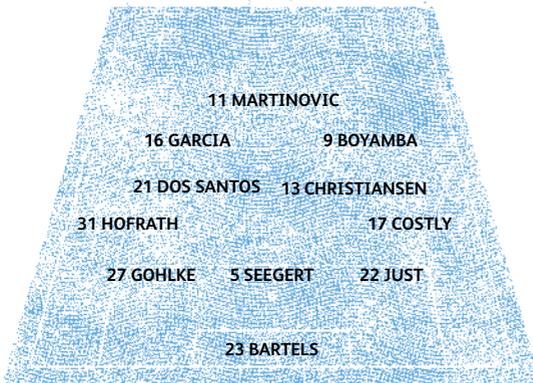


Der Leader

Max Christiansen (24) galt schon immer als großes Talent im deutschen Fußball, oft konnte er das jedoch nicht zeigen. Ganz anders bei den Kurpfälzern.

Der gebürtige Flensburger kam über Holstein Kiel und Hansa Rostock 2015 zum FC Ingolstadt. In dreieinhalb Jahren brachte er es auf 53 Einsätze und trug seinen Teil zum Bundesliga-Aufstieg 2015 und dem darauffolgenden Klassenerhalt 2016 bei. Mit der deutschen Olympia-Auswahl gewann er 2016 in Rio de Janeiro die Silbermedaille. 2018 heuerte er bei Arminia Bielefeld an, kam dort aber kaum zum Einsatz. Daraufhin machte er einen Schritt zurück, ging 2019 zum damaligen Drittliga-Aufsteiger, um wieder zwei Schritte nach vorne zu machen. In Mannheim ist Christiansen zum Mittelfeldchef gereift, initiiert von hinten raus die Angriffe.

So könnte der SVW spielen



Der Trainer

Patrick Glöckner
Geboren: 18.11.1976
Nation: Deutschland
Cheftrainer: seit 20.07.2020
13 Spiele (4 Siege, 6 Unentschieden, 3 Niederlagen)



Kurioses

Der SV Waldhof schaffte 1983 unter Trainer Klaus Schlappner sensationell den Bundesliga-Aufstieg. Nicht nur wegen seines Pepitahuts war er Mitte der Achtziger Kult. Jeder Fußballfan kannte den Mann mit dem Schlapphut, passend dazu sein Kosename „Schlappi“. Und immer hatte der Elektriker mit Meisterbrief einen kessen Spruch auf den Lippen: „Meister muss ich nicht werden. Ich bin schon Meister.“

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G/R.	Rot
1	Timo Königsmann	05.04.1997		Tor	0	0	0	0	0	0
3	Kan Leonce Kouadio	27.12.1998		Abwehr	0	0	0	0	0	0
4	Jesper Verlaat	04.06.1996		Abwehr	7	1	0	1	0	0
5	Marcel Seegert	29.04.1994		Abwehr	6	0	0	0	0	0
6	Marco Schuster	10.10.1995		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
7	Onur Ünlüci	24.04.1997		Mittelfeld	5	0	0	1	0	0
8	Dorian Diring	11.04.1992		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
9	Joseph Boyamba	29.07.1996		Angriff	11	7	0	2	0	0
10	Arianit Ferati	07.09.1997		Mittelfeld	11	3	4	4	0	0
11	Dominik Martinovic	25.03.1997		Angriff	12	6	5	0	0	0
13	Max Christiansen	25.09.1996		Mittelfeld	12	1	0	2	0	0
14	Anthony Roczen	16.08.1999		Angriff	0	0	0	0	0	0
16	Rafael Garcia	27.09.1993		Mittelfeld	10	1	1	0	0	0
17	Marcel Costly	20.11.1995		Mittelfeld	12	3	3	2	0	0
18	Mohamed Gouaida	15.05.1993		Mittelfeld	5	0	0	0	0	0
19	Anton Donkor	11.11.1997		Angriff	12	0	3	1	0	0
20	Manfred Osei Kwadwo	30.05.1995		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
21	Benedict dos Santos	02.05.1998		Mittelfeld	4	0	0	1	0	0
22	Jan Just	14.09.1996		Abwehr	5	1	0	0	0	0
23	Jan-Christoph Bartels	13.01.1999		Tor	12	0	0	0	0	0
25	Markus Scholz	17.05.1988		Tor	0	0	0	0	0	0
26	Jan-Hendrik Marx	26.04.1995		Abwehr	7	0	0	1	0	0
27	Gerrit Gohlke	12.03.1999		Abwehr	6	0	1	0	0	0
29	Gillian Jurcher	09.04.1997		Angriff	6	1	0	0	0	0
31	Marcel Hofrath	21.03.1993		Abwehr	11	1	0	2	0	0
35	Hamza Saghiri	18.02.1997		Mittelfeld	9	0	2	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Manfred Osei Kwadwo (1. FC Magdeburg), Gillian Jurcher (1. FC Saarbrücken), Anthony Roczen (1. FC Magdeburg), Kan Leonce Kouadio (eigene Reserve), Joseph Boyamba (Borussia Dortmund II), Marcel Costly (1. FC Magdeburg), Hamza Saghiri (FC Viktoria Köln), Dominik Martinovic (SG Sonnenhof Großaspach), Rafael Garcia (Chemnitzer

FC), Jesper Verlaat (SV Sandhausen), Onur Ünlüci (SG Sonnenhof Großaspach), Jan-Christoph Bartels (SV Wehen Wiesbaden), Anton Donkor (FC Carl Zeiss Jena)

Abgänge:

Kevin Conrad (SV Elversberg), Kevin Koffi (SV Elversberg), Jesse Weißenfels (SSVg Velbert 02), Florian Flick (FC Schalke 04 II), Gianluca

Korte (SV Wehen Wiesbaden), Valmir Sulejmani (Hannover 96), Maurice Deville (1. FC Saarbrücken), Michael Schultz (Eintracht Braunschweig), Jonas Weik (FCA Walldorf II), Silas Schwarz (Schott Mainz), Mete Celik (Ankaraspor), Miro Varvodic (Zrinjski Mostar), Mounir Bouziane (Türkgücü München), Raffael Korte (Sportinvalide)



Ihr qualitätsgeprüfter Partner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 0 81 04 / 89 45 4 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



**Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.**

TABELLE NACH DEM 14. SPIELTAG

präsentiert von

Hfacker
Pöschner

Pl.Verein	Sp.	Heim				Auswärts				Tore	Diff.	Pkt.	
		g.	u.	v.		g.	u.	v.					
1 Dynamo Dresden	14	8	2	4	4	2	1	4	0	3	19:11	8	26
2 1. FC Saarbrücken	14	7	4	3	4	2	1	3	2	2	25:18	7	25
3 FC Ingolstadt 04	14	7	3	4	5	1	1	2	2	3	19:16	3	24
4 SC Verl	12	7	2	3	3	1	2	4	1	1	25:14	11	23
5 Hansa Rostock	14	6	5	3	4	2	1	2	3	2	22:15	7	23
6 SV Wehen Wiesbaden	14	6	4	4	3	2	2	3	2	2	23:19	4	22
7 FC Viktoria Köln	14	6	3	5	3	1	3	3	2	2	19:22	-3	21
8 Hallescher FC	14	6	3	5	3	2	2	3	1	3	19:23	-4	21
9 1860 München	14	5	5	4	2	3	2	3	2	2	25:17	8	20
10 Waldhof Mannheim	13	4	6	3	3	3	1	1	3	2	25:20	5	18
11 Türkücü München	12	4	6	2	3	3	0	1	3	2	20:18	2	18
12 KFC Uerdingen 05	14	4	4	6	2	1	4	2	3	2	11:15	-4	16
13 VfB Lübeck	13	4	3	6	2	2	2	2	1	4	17:18	-1	15
14 1. FC Kaiserslautern	14	2	9	3	1	5	1	1	4	2	14:17	-3	15
15 SV Meppen	12	4	1	7	3	0	3	1	1	4	13:18	-5	13
16 SpVgg Unterhaching	12	4	1	7	3	1	2	1	0	5	11:18	-7	13
17 1. FC Magdeburg	14	3	4	7	2	2	3	1	2	4	12:20	-8	13
18 FSV Zwickau	12	3	3	6	1	1	5	2	2	1	12:15	-3	12
19 Bayern München II	12	3	3	6	2	2	1	1	1	5	16:21	-5	12
20 MSV Duisburg	14	2	5	7	0	2	5	2	3	2	14:26	-12	11

13. Spieltag | Samstag, 28.11.2020 | 14:03 Uhr

1860 München – Türkücü München 2:2 (1:1)



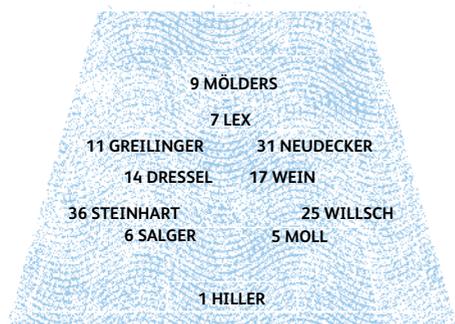
1 Vollath (Tor) – 36 Kusic (72., 2 Park), 13 Sorge, 22 Berzel, 23 Stangl – 24 Erhardt – 5 Kirsch (55., 18 Barry), 10 Sararer, 17 Fischer – 14 Bouziane (46., 9 Boere), 25 Sliskovic. – **Trainer:** Alexander Schmidt.

14. Spieltag | Samstag, 05.12.2020 | 14 Uhr

FC Viktoria Köln – 1860 München 2:1 (1:1)



1 Mieltz (Tor) – 28 Koronkiewicz, 3 Rossmann, 5 Hajrovic, 7 Handle – 18 Klefisch, 4 Lorch (72., 23 Fritz) – 19 Holzweiler (82., 27 Tubluk), 8 Wunderlich, 31 Risse – 39 Thiele (77., Seaton). – **Trainer:** Pavel Dotchev.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 8 Tallig, 13 Erdmann, 19 Pusic, 21 Ngounou Djayo, 27 Belkahia, 33 Klassen. – **Trainer:** M. Köllner.
Wechsel: Tallig für Neudecker (62.), Klassen für Greilinger (80.).
Tore: 1:0 Greilinger (22.), 1:1 Sliskovic (26.), 2:1 Mölders (49.), 2:2 Sliskovic (70.).

Gelbe Karten: Moll, Greilinger, Hiller, Wein, Köllner – Sorge, Kusic, Sararer, Fischer. – **Rote Karte:** Dressel (59.).

Zuschauer: 0 im Grünwalder Stadion.

Schiedsrichter: Patrick Hanslbauer (Fürth); Assistenten: Simon Marx (Würzburg), Elias Tiedeken (Neusäß).



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 13 Erdmann, 21 Ngounou Djayo, 26 Durrans, 27 Belkahia, 32 Gresler, 33 Klassen. – **Trainer:** Michael Köllner.

Wechsel: Klassen für Greilinger (77.), Erdmann für Tallig (90.).

Tore: 0:1 Neudecker (16.), 1:1 Koronkiewicz (40.), 2:1 Risse (88.).

Gelbe Karten: Wunderlich, Koronkiewicz, Fritz, Klefisch – Greilinger, Wein, Moll, Willsch, Mölders.

Zuschauer: 0 im Sportpark Höhenberg.

Schiedsrichter: Harm Osmer (Hannover); Assistenten: Timo Daniel (Vechna), Patrick Holz (Münster).



DOMICIL
Real Estate Group

Premium Partner

Löwen- Finanzberater aufgepasst: Jetzt an die **Altersvorsorge** Ihrer Kunden denken

Sichern Sie Ihren Kunden eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter
www.domicil-group.de

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2017
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018
13	Dennis Erdmann	22.11.1990	Abwehr		1,89 m	86 kg	01.07.2019
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017
20	Ahanna Agbowo	11.08.2001	Mittelfeld		1,80 m	75 kg	01.07.2012
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018
26	Matthew Durrans	10.12.1998	Angriff		1,83 m	75 kg	01.01.2019
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017
30	Milos Covic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016
33	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017
40	Tom Kretzschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006

Zahlen & Fakten

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
14	0	0	0	1260	0	1	0	0	0	0
0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
14	2	1	3	1260	0	4	0	0	0	0
14	0	0	0	1260	0	2	0	0	0	0
12	3	3	6	944	1	1	0	0	0	7
13	2	1	3	997	0	0	1	0	2	3
14	6	2	8	1251	0	3	0	0	0	3
10	1	0	1	423	4	3	0	0	5	5
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	1	0	1	441	3	4	0	0	6	1
13	6	1	7	1124	0	2	0	1	0	1
14	0	2	2	1124	0	5	0	0	1	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	0	1	1	91	7	2	0	0	6	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	1	2	3	980	0	3	0	0	1	1
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	2	3	5	1000	0	2	0	0	3	2
0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
3	0	0	0	110	10	1	0	0	2	1
13	1	2	3	1163	0	1	1	0	0	0
0	0	0	0	0	14	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan



3. LIGA

1. Spieltag, 18.09.2020 – 21.09.2020

18.09.20 17:45	1. FC Kaiserslautern	–	Dynamo Dresden	0:1
19.09.20 14:00	FC Bayern II	–	Türkücü München	2:2
19.09.20 14:00	VfB Lübeck	–	1. FC Saarbrücken	1:1
19.09.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	MSV Duisburg	3:1
19.09.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SC Verl	0:0
19.09.20 14:00	SV Meppen	–	TSV 1860 München	1:3
19.09.20 14:00	FSV Zwickau	–	SpVgg Unterhaching	2:1
20.09.20 13:00	FC Ingolstadt 04	–	KFC Uerdingen 05	2:1
20.09.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	Hallescher FC	0:2
21.09.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	Viktoria Köln	2:2

6. Spieltag, 20.10.2020/21.10.2020

20.10.20 19:00	SC Verl	–	1. FC Magdeburg	3:1
20.10.20 19:00	Türkücü München	–	VfB Lübeck	4:3
20.10.20 19:00	Dynamo Dresden	–	FSV Zwickau	1:2
20.10.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	F.C. Hansa Rostock	1:2
20.10.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SV Wehen Wiesbaden	0:4
20.10.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	FC Ingolstadt 04	1:1
21.10.20 19:00	Viktoria Köln	–	FC Bayern II	3:2
21.10.20 19:00	Hallescher FC	–	SV Meppen	4:1
21.10.20 19:00	TSV 1860 München	–	1. FC Saarbrücken	1:2
21.10.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	MSV Duisburg	0:1

11. Spieltag, 20.11.2020 – 22.11.2020

20.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	SC Verl	0:4
21.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	KFC Uerdingen 05	0:0
21.11.20 14:00	Hallescher FC	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
21.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	SV Wehen Wiesbaden	3:3
21.11.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Dynamo Dresden	1:3
21.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	Waldhof Mannheim	0:4
21.11.20 13:00	VfB Lübeck	–	FC Bayern II	3:0
21.11.20 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Viktoria Köln	2:2
22.11.20 15:00	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Magdeburg	1:0
23.12.20 17:00	SV Meppen	–	Türkücü München	–:–

2. Spieltag, 25.09.2020 – 28.09.2020

25.09.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	VfB Lübeck	1:0
26.09.20 14:00	TSV 1860 München	–	1. FC Magdeburg	1:1
26.09.20 14:00	Hallescher FC	–	FC Ingolstadt 04	0:2
26.09.20 14:00	MSV Duisburg	–	FSV Zwickau	1:1
26.09.20 14:00	Viktoria Köln	–	SV Wehen Wiesbaden	0:2
26.09.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	F.C. Hansa Rostock	2:0
26.09.20 14:00	SC Verl	–	FC Bayern II	3:0
27.09.20 13:00	Dynamo Dresden	–	Waldhof Mannheim	1:1
27.09.20 14:00	Türkücü München	–	1. FC Kaiserslautern	3:0
28.09.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SV Meppen	0:2

7. Spieltag, 23.10.2020 – 26.10.2020

24.10.20 14:00	SV Meppen	–	1. FC Kaiserslautern	3:2
24.10.20 14:00	MSV Duisburg	–	KFC Uerdingen 05	0:2
24.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	Dynamo Dresden	1:0
24.10.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Viktoria Köln	5:1
24.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	Hallescher FC	2:3
24.10.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	SV Wehen Wiesbaden	1:2
25.10.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	SC Verl	1:2
25.10.20 14:00	FC Bayern II	–	Waldhof Mannheim	2:0
25.10.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	TSV 1860 München	0:2
04.11.20 19:00	FSV Zwickau	–	Türkücü München	0:1

12. Spieltag, 24.11.2020/25.11.2020

24.11.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SV Meppen	1:0
24.11.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	Hallescher FC	0:1
24.11.20 19:00	SC Verl	–	TSV 1860 München	1:1
24.11.20 19:00	Waldhof Mannheim	–	MSV Duisburg	2:2
24.11.20 19:00	Türkücü München	–	1. FC Saarbrücken	1:1
25.11.20 19:00	FC Bayern II	–	FC Ingolstadt 04	1:3
25.11.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfB Lübeck	1:0
25.11.20 19:00	Dynamo Dresden	–	SpVgg Unterhaching	2:0
25.11.20 19:00	Viktoria Köln	–	FSV Zwickau	1:1
25.11.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	F.C. Hansa Rostock	1:1

3. Spieltag, 02.10.2020 – 05.10.2020

02.10.20 19:00	FC Bayern II	–	Dynamo Dresden	3:0
03.10.20 14:00	FSV Zwickau	–	TSV 1860 München	1:2
03.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	SpVgg Unterhaching	0:1
03.10.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	Türkücü München	4:4
03.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	MSV Duisburg	1:1
03.10.20 14:00	SV Meppen	–	SC Verl	1:2
03.10.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	Viktoria Köln	0:2
04.10.20 13:00	F.C. Hansa Rostock	–	KFC Uerdingen 05	0:0
04.10.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	Hallescher FC	4:0
05.10.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Kaiserslautern	2:2

8. Spieltag, 30.10.2020 – 02.11.2020

30.10.20 19:00	Viktoria Köln	–	VfB Lübeck	0:2
31.10.20 14:00	Dynamo Dresden	–	SV Meppen	3:0
31.10.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Magdeburg	5:2
31.10.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	1. FC Saarbrücken	1:0
31.10.20 14:00	TSV 1860 München	–	MSV Duisburg	0:2
01.11.20 13:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FC Bayern II	2:4
01.11.20 14:00	Türkücü München	–	FC Ingolstadt 04	1:1
02.11.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	F.C. Hansa Rostock	0:0
01.12.20 19:00	SC Verl	–	FSV Zwickau	abg.
02.12.20 19:00	Hallescher FC	–	SpVgg Unterhaching	2:0

13. Spieltag, 27.11.2020 – 30.11.2020

27.11.20 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SC Verl	1:2
28.11.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	FC Bayern II	2:0
28.11.20 14:00	Hallescher FC	–	Viktoria Köln	2:0
28.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	1. FC Magdeburg	0:1
28.11.20 14:00	SpVgg Unterhaching	–	SV Wehen Wiesbaden	2:1
28.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	Türkücü München	2:2
29.11.20 13:00	MSV Duisburg	–	Dynamo Dresden	0:3
29.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
30.11.20 19:00	SV Meppen	–	FC Ingolstadt 04	2:0
31.01.21 19:00	VfB Lübeck	–	Waldhof Mannheim	–:–

4. Spieltag, 09.10.2020 – 12.10.2020

10.10.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	Waldhof Mannheim	1:1
10.10.20 14:00	TSV 1860 München	–	VfB Lübeck	4:1
10.10.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	FC Bayern II	1:1
10.10.20 14:00	SC Verl	–	F.C. Hansa Rostock	2:3
10.10.20 14:00	Türkücü München	–	SV Wehen Wiesbaden	0:0
10.10.20 14:00	Dynamo Dresden	–	1. FC Magdeburg	1:0
11.10.20 13:00	SpVgg Unterhaching	–	SV Meppen	2:1
11.10.20 14:00	Viktoria Köln	–	FC Ingolstadt 04	2:0
12.10.20 19:00	Hallescher FC	–	FSV Zwickau	0:2
04.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	1. FC Saarbrücken	2:3

9. Spieltag, 06.11.2020 – 09.11.2020

06.11.20 19:00	FC Ingolstadt 04	–	SV Wehen Wiesbaden	4:1
07.11.20 14:00	1. FC Magdeburg	–	FC Bayern II	2:1
07.11.20 14:00	FSV Zwickau	–	1. FC Kaiserslautern	1:2
07.11.20 14:00	1. FC Saarbrücken	–	Dynamo Dresden	2:1
07.11.20 14:00	TSV 1860 München	–	Hallescher FC	6:1
08.11.20 14:00	VfB Lübeck	–	KFC Uerdingen 05	1:0
09.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	Viktoria Köln	1:3
02.12.20 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	Türkücü München	2:0
08.12.20 19:00	SV Meppen	–	Waldhof Mannheim	0:2
12.01.21 19:00	SpVgg Unterhaching	–	SC Verl	–:–

14. Spieltag, 04.12.2020 – 07.12.2020

04.12.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	SV Meppen	0:0
05.12.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	VfB Lübeck	1:1
05.12.20 14:00	Dynamo Dresden	–	KFC Uerdingen 05	0:0
05.12.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	1. FC Saarbrücken	4:1
05.12.20 14:00	Viktoria Köln	–	TSV 1860 München	2:1
05.12.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	MSV Duisburg	2:2
05.12.20 14:00	Türkücü München	–	SpVgg Unterhaching	abg.
06.12.20 13:00	SV Wehen Wiesbaden	–	F.C. Hansa Rostock	2:1
06.12.20 14:00	SC Verl	–	Hallescher FC	4:2
07.12.20 19:00	FC Bayern II	–	FSV Zwickau	abg.

5. Spieltag, 16.10.2020 – 18.10.2020

16.10.20 19:00	1. FC Magdeburg	–	Türkücü München	2:0
17.10.20 14:00	FC Bayern II	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
17.10.20 14:00	FC Ingolstadt 04	–	SC Verl	2:1
17.10.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	TSV 1860 München	1:1
17.10.20 14:00	VfB Lübeck	–	Dynamo Dresden	0:1
17.10.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Waldhof Mannheim	0:1
17.10.20 14:00	FSV Zwickau	–	KFC Uerdingen 05	1:2
18.10.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	SpVgg Unterhaching	2:1
18.10.20 15:00	SV Meppen	–	Viktoria Köln	0:1
17.11.20 19:00	MSV Duisburg	–	Hallescher FC	0:0

10. Spieltag, 13.11.2020 – 16.11.2020

13.11.20 19:00	Viktoria Köln	–	1. FC Saarbrücken	0:2
14.11.20 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FSV Zwickau	3:1
14.11.20 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Magdeburg	1:1
14.11.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	SpVgg Unterhaching	3:1
14.11.20 14:00	Hallescher FC	–	F.C. Hansa Rostock	1:1
14.11.20 14:00	Türkücü München	–	MSV Duisburg	2:1
14.11.20 14:00	Waldhof Mannheim	–	FC Ingolstadt 04	4:1
15.11.20 14:00	Dynamo Dresden	–	TSV 1860 München	2:1
16.11.20 19:00	SC Verl	–	VfB Lübeck	1:2
12.01.21 19:00	FC Bayern II	–	SV Meppen	–:–

15. Spieltag, 11.12.2020 – 13.12.2020

11.12.20 19:00	SpVgg Unterhaching	–	1. FC Kaiserslautern	–:–
12.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	–	Türkücü München	–:–
12.12.20 14:00	MSV Duisburg	–	SV Wehen Wiesbaden	–:–
12.12.20 14:00	TSV 1860 München	–	Waldhof Mannheim	–:–
12.12.20 14:00	Hallescher FC	–	Dynamo Dresden	–:–
12.12.20 14:00	SC Verl	–	Viktoria Köln	–:–
12.12.20 14:00	VfB Lübeck	–	1. FC Magdeburg	–:–
13.12.20 13:00	1. FC Saarbrücken	–	FC Bayern II	–:–
13.12.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	SV Meppen	–:–
13.12.20 15:00	FSV Zwickau	–	FC Ingolstadt 04	abg.



16. Spieltag, 15.12.2020/16.12.2020

15.12.20 19:00	Dynamo Dresden	-	SC Verl	↔
15.12.20 19:00	Türkgücü München	-	Hallescher FC	↔
15.12.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	VfB Lübeck	↔
15.12.20 19:00	Waldhof Mannheim	-	SpVgg Unterhaching	↔
15.12.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	TSV 1860 München	↔
16.12.20 19:00	FC Bayern II	-	MSV Duisburg	↔
16.12.20 19:00	Viktoria Köln	-	KFC Uerdingen 05	↔
16.12.20 19:00	1. FC Magdeburg	-	1. FC Saarbrücken	↔
16.12.20 19:00	FC Ingolstadt 04	-	F.C. Hansa Rostock	↔
16.12.20 19:00	SV Meppen	-	FSV Zwickau	↔

19. Spieltag, 15.01.2021 - 18.01.2021

16.01.21 14:00	TSV 1860 München	-	FC Ingolstadt 04	↔
16.01.21 14:00	Viktoria Köln	-	Türkgücü München	↔
16.01.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	FSV Zwickau	↔
16.01.21 14:00	SC Verl	-	1. FC Kaiserslautern	↔
16.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	-	Waldhof Mannheim	↔
16.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Magdeburg	↔
16.01.21 14:00	Hallescher FC	-	FC Bayern II	↔
16.01.21 14:00	Dynamo Dresden	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
16.01.21 14:00	VfB Lübeck	-	F.C. Hansa Rostock	↔
16.01.21 14:00	MSV Duisburg	-	SV Meppen	↔

22. Spieltag, 29.01.2021 - 01.02.2021

30.01.21 14:00	SC Verl	-	SV Meppen	↔
30.01.21 14:00	Türkgücü München	-	Waldhof Mannheim	↔
30.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FC Ingolstadt 04	↔
30.01.21 14:00	MSV Duisburg	-	VfB Lübeck	↔
30.01.21 14:00	Hallescher FC	-	1. FC Saarbrücken	↔
30.01.21 14:00	Dynamo Dresden	-	FC Bayern II	↔
30.01.21 14:00	TSV 1860 München	-	FSV Zwickau	↔
30.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
30.01.21 14:00	Viktoria Köln	-	1. FC Magdeburg	↔
30.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	-	F.C. Hansa Rostock	↔

17. Spieltag, 18.12.2020 - 21.12.2020

18.12.20 19:00	TSV 1860 München	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
19.12.20 14:00	Viktoria Köln	-	Dynamo Dresden	↔
19.12.20 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FC Bayern II	↔
19.12.20 14:00	Hallescher FC	-	Waldhof Mannheim	↔
19.12.20 14:00	1. FC Saarbrücken	-	FC Ingolstadt 04	↔
19.12.20 14:00	VfB Lübeck	-	SV Meppen	↔
19.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	-	1. FC Kaiserslautern	↔
20.12.20 13:00	SC Verl	-	Türkgücü München	↔
20.12.20 14:00	FSV Zwickau	-	F.C. Hansa Rostock	↔
21.12.20 19:00	MSV Duisburg	-	1. FC Magdeburg	↔

20. Spieltag, 22.01.2021 - 24.01.2021

23.01.21 14:00	TSV 1860 München	-	SV Meppen	↔
23.01.21 14:00	SC Verl	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
23.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FSV Zwickau	↔
23.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	-	FC Ingolstadt 04	↔
23.01.21 14:00	Hallescher FC	-	1. FC Magdeburg	↔
23.01.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	VfB Lübeck	↔
23.01.21 14:00	Türkgücü München	-	FC Bayern II	↔
23.01.21 14:00	Dynamo Dresden	-	1. FC Kaiserslautern	↔
23.01.21 14:00	MSV Duisburg	-	F.C. Hansa Rostock	↔
23.01.21 14:00	Viktoria Köln	-	Waldhof Mannheim	↔

23. Spieltag, 05.02.2021 - 08.02.2021

06.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	1. FC Kaiserslautern	↔
06.02.21 14:00	SV Meppen	-	SpVgg Unterhaching	↔
06.02.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	MSV Duisburg	↔
06.02.21 14:00	VfB Lübeck	-	TSV 1860 München	↔
06.02.21 14:00	FC Ingolstadt 04	-	Viktoria Köln	↔
06.02.21 14:00	FC Bayern II	-	KFC Uerdingen 05	↔
06.02.21 14:00	FSV Zwickau	-	Hallescher FC	↔
06.02.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Türkgücü München	↔
06.02.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	Dynamo Dresden	↔
06.02.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	SC Verl	↔

18. Spieltag, 08.01.2021 - 11.01.2021

08.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	SC Verl	↔
09.01.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Hallescher FC	↔
09.01.21 14:00	FC Bayern II	-	TSV 1860 München	↔
09.01.21 14:00	SV Meppen	-	1. FC Saarbrücken	↔
09.01.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	KFC Uerdingen 05	↔
09.01.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	SpVgg Unterhaching	↔
09.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	Viktoria Köln	↔
10.01.21 13:00	FC Ingolstadt 04	-	MSV Duisburg	↔
10.01.21 14:00	FSV Zwickau	-	VfB Lübeck	↔
11.01.21 19:00	Türkgücü München	-	Dynamo Dresden	↔

21. Spieltag, 26.01.2021/27.01.2021

27.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	Dynamo Dresden	↔
27.01.21 19:00	FC Ingolstadt 04	-	Hallescher FC	↔
27.01.21 19:00	SV Meppen	-	KFC Uerdingen 05	↔
27.01.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	1. FC Saarbrücken	↔
27.01.21 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	Türkgücü München	↔
27.01.21 19:00	1. FC Magdeburg	-	TSV 1860 München	↔
27.01.21 19:00	FSV Zwickau	-	MSV Duisburg	↔
27.01.21 19:00	VfB Lübeck	-	SpVgg Unterhaching	↔
27.01.21 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Viktoria Köln	↔
27.01.21 19:00	FC Bayern II	-	SC Verl	↔

24. Spieltag, 12.02.2021 - 15.02.2021

13.02.21 14:00	Dynamo Dresden	-	VfB Lübeck	↔
13.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
13.02.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	FC Bayern II	↔
13.02.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Saarbrücken	↔
13.02.21 14:00	Viktoria Köln	-	SV Meppen	↔
13.02.21 14:00	KFC Uerdingen 05	-	FSV Zwickau	↔
13.02.21 14:00	Hallescher FC	-	MSV Duisburg	↔
13.02.21 14:00	TSV 1860 München	-	F.C. Hansa Rostock	↔
13.02.21 14:00	SC Verl	-	FC Ingolstadt 04	↔
13.02.21 14:00	Türkgücü München	-	1. FC Magdeburg	↔



AUFWÄRMPHASE

FABIAN GREILINGER

WIESO TRÄGST DU DIE NUMMER 11?

Die war frei, außerdem ist es eine schöne Nummer für einen Offensivspieler.

WEN BEWUNDERST DU AUSSERHALB DES FUSSBALLPLATZES?

Quarterback Patrick Mahomes von den Kansas City Chiefs.

WAS IST DEIN LIEBLINGSORT?

Zuhause in Kirchdorf am Inn.

IN WELCHEM STADION WÜRDST DU GERNE SPIELEN?

Im Dortmunder Signal Iduna Park, natürlich mit Zuschauern.

WEN HÄTTEST DU GERNE IN DER MANNSCHAFT?

Lionel Messi.

WELCHE SPORTART AUSSER FUSSBALL REIZT DICH?

American Football.

WIE KANNST DU AM BESTEN ABSCHALTEN?

Bei einem Spaziergang in der Natur.

WELCHE FÄHIGKEIT HÄTTEST DU GERNE?

Ich würde gerne Gedankenlesen können.

AN WELCHES SPIEL ERINNERST DU DICH AM LIEBSTEN?

An mein Drittliga-Debüt gegen Preußen Münster am 19. Juli 2019.

WELCHE FIGUR WAR DER HELD DEINER KINDHEIT?

Die Gummibärenbande hab' ich mir immer angeschaut.

11

„ZURÜCKSCHAUEN BRINGT NICHTS!“

Fabian Greilinger verkörpert vieles, für das Sechzig steht. Er ist bodenständig, hat Biss und gibt nie auf. Ein frecher Hund eben, immer geradeaus. Dazu ist der Niederbayer, der seit 2015 bei den Löwen ist, ehrgeizig und zielorientiert und durch und durch ein Blauer, ähnlich wie Stefan Lex.

Endlich hat es auch mit dem ersten Drittliga-Tor in seinem 21. Einsatz geklappt. Im letzten Heimspiel, dem Münchner Stadtduell gegen Türküücü, erzielte Fabian Greilinger die 1:0-Führung in der 22. Minute. Cool und abgeklärt. Nach dem Spiel, das 2:2 endete, wollte sich trotzdem keine rechte Freude bei ihm über den Treffer einstellen. „Es hat die Enttäuschung überwogen, weil wir nicht gewonnen haben“, gibt er offen zu. „Fußball ist Ergebnissport und im Grunde ist es wurscht, wer die Tore schießt.“ Vielmehr regte er sich über einen nicht gegebenen Handelfmeter und die Rote Karte für seinen Freund Dennis Dressel auf. „Mir ist der Gegenspieler auch so auf den Fuß gestiegen. Da hat’s noch nicht mal Gelb gegeben.“

Im Moment läuft es – ergebnistechisch – bei den Löwen nicht richtig rund. Vergebene Großchancen und fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen. Doch „Greile“, wie er von seinen Kollegen gerufen wird, hält sich damit nicht lange auf. „Du kannst sowieso nichts ändern, was in der Vergangenheit war. Ich schau’ mir solche Spiel nur an, um zu sehen, was ich besser machen kann. Ich hänge mich aber nicht an bestimmten

Aktionen auf.“ Ohenhin schaut der 20-Jährige lieber nach vorne. „Ich denke nicht, was wäre wenn... Zu viel grübeln, da versinkst du im Loch!“

Die „Vollgas-Mentalität“ ist die große Stärke des Niederbayern. Ex-Löwen-Coach Daniel Bierofka brachte es auf den Punkt: „Der schießt sich nix!“ Auch Michael Köllner ist von dem schnellen Linksfuß angetan, obgleich es lange gedauert hatte, bis er unter ihm seine Chance bekam. Anfangs hat er unter dem Oberpfälzer kaum gespielt. „Ich habe in jedem Training Gas gegeben“, beschreibt Greilinger diese Zeit. Das hat dem Coach imponiert. „Gegen Saisonende habe ich dann meine Chance bekommen.“ Doch auch die Übungseinheiten seien sehr lehrreich gewesen und hätten zu seiner Weiterentwicklung beigetragen.

In der aktuellen Spielzeit war es ähnlich. An den ersten beiden Spieltagen stand der Stürmer in der Startelf, dann erst wieder am 9. Spieltag beim 6:1-Erfolg über Halle. „Schon da hat er gut gespielt“, sagt Köllner über das Eigengewächs. „Auf ihn kannst du dich immer verlassen. Er gibt immer alles für die Mannschaft. Deshalb freut es mich, dass er sich mit einem Tor belohnt

hat“, so sein Kommentar nach dem Türküücü-Spiel.

Fabian Greilinger ist ein bodenständiger Typ, der noch zuhause bei seinen Eltern in Kirchdorf am Inn wohnt. Täglich pendelt er mit dem Auto nach München. Auch seine Freundin, Katja, die er aus gemeinsamen Realschulzeiten kennt, lebt dort. Zusammenziehen? „Das macht keinen Sinn“, erklärt er, zumal „Hotel Mama“ viele Annehmlichkeiten biete. Das sieht auch die Freundin so, die er als „Glücksfang“ bezeichnet, weil sie, ihr Bruder und auch die Eltern „alles Blaue sind“.

Obwohl der Youngster noch am Anfang seiner Karriere steht, denkt er bereits jetzt an die Zukunft nach dem Fußball. Nach der Realschule hat er sein Fachabitur gemacht. Seit 1. Oktober studiert er Business Administration an der Fernuniversität. „Ich wollte nicht Sportmanagement studieren. Da bist du zu fixiert auf eine Branche. Gerade im Fußball ist es schwer, etwas zu finden. Ich denke, mit dem Studiengang bin ich breiter aufgestellt.“ Das ändert aber nichts daran, dass sein Fokus auf dem nächsten Spiel liegt: „Gegen Mannheim muss wieder ein Sieg her. Das wäre auch wichtig fürs Selbstvertrauen.“



STEFAN LEX







3. LIGA



FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS*

MAGENTA SPORT

**JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE**



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,83 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,53 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,70 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

LÖWEN-TOR DES MONATS?

Der Treffer zum 1:0 von Dennis Dressel am 7. November beim 6:1-Sieg über den Hallescher FC wurde von der ARD Sportschau für das Tor des Monats November 2020 nominiert.

Es war die 41. Minute in einem bis dahin ausgeglichenen Spiel, als Dennis Dressel an der Strafraumkante halbrechts einen abgewehrten Ball annahm, ihn vom Rasen bis auf Augenhöhe hochspringen ließ und ihn mit links direkt aus der Luft im linken Kreuzeck versenkte. Danach war der Mittelfeldspieler nicht mehr zu stoppen, erzielte innerhalb von 30 Minuten einen Viererpack.

Ab jetzt kann bis Samstag, 19. Dezember 2020, 18.60 Uhr, auf der Homepage der ARD-Sportschau abgestimmt werden. Neben Dennis Dressel (Tor

Nummer 31) stehen die Treffer von Valentino Lazaro (Borussia Mönchengladbach), Joelle Wedemeyer (VfL Wolfsburg), Christian Skoda (VSG Altglienicke) und Brael Embolo (Borussia Mönchengladbach) zur Wahl.

[Zur Online-Abstimmung >>](#)

Übrigens, teilnehmen lohnt sich! Als Preis gibt es einen Etrusco Camper Van zu gewinnen. Außerdem kann auch per Telefon für Dennis Dressel abgestimmt werden. Einfach die Nummer 01371/36900-3 wählen (14 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunktarif abweichend).

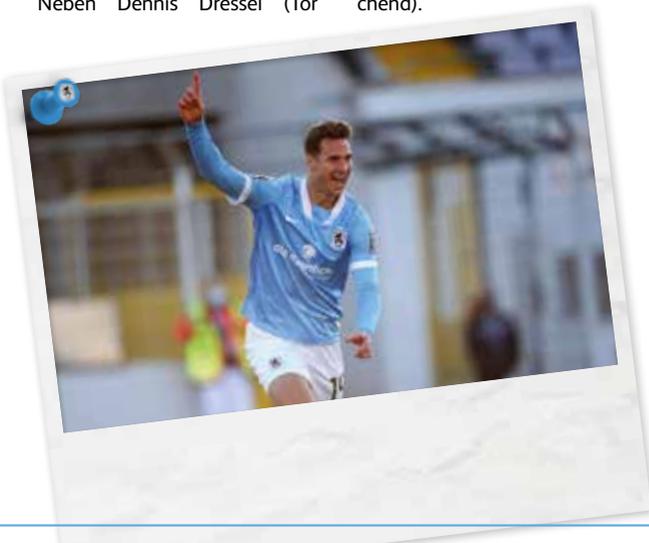


Personalie:

Die Löwen haben im gegenseitigen Einvernehmen diese Woche mit Martin Pusic den Arbeitsvertrag aufgelöst.

In einem Gespräch hatte der Stürmer Sport-Geschäftsführer Günther Gorenzel mitgeteilt, dass er sich aus privaten Gründen in den nächsten Wochen nicht auf Fußball konzentrieren und daher nicht die gewünschte Leistung für den TSV 1860 bringen könne. Daraufhin schuf Gorenzel Fakten. Beide Parteien verständigten sich darauf, dass der Spieler während der ursprünglichen Vertragslaufzeit für keinen anderen Klub im In- oder Ausland ohne Abstandszahlung auflaufen kann.

„Mit der Vertragsauflösung haben wir die für 1860 München beste Variante gewählt, denn wir brauchen stets Spieler, die mit Leib und Seele bei der Sache sind“, so Gorenzel. „Wir wünschen Martin Pusic für seinen weiteren Lebensweg alles Gute und hoffen, dass er seine private Situation, die ihn derzeit stark belastet, gut übersteht. Denn bei allem Streben nach Punkten und Erfolg sollte immer der Mensch im Vordergrund stehen.“



Bayernliga Süd

- 28. Spieltag, Sa., 31.10.2020, 14 Uhr
SV Pullach – 1860 München II 3:3
- 29. Spieltag, Sa., 10.04.2021, 15 Uhr
Kirchanschörling – 1860 München II 1:1
- 30. Spieltag, So., 18.04.2021, 16 Uhr
1860 München II – TSV Wasserburg 1:1
- 31. Spieltag, Sa., 24.04.2021, 16 Uhr
FC Ismaning – 1860 München II 1:1
- 32. Spieltag, So., 02.05.2020, 16 Uhr
1860 München II – 1861 Nördlingen 1:1
- 33. Spieltag, Sa., 08.05.2021, 14 Uhr
Jahn Regensb. II – 1860 München II 1:1
- 34. Spieltag, Sa., 15.05.2020, 14 Uhr
1860 München II – TSV Landsberg 1:1

TABELLE

1. FC Pipinsried	26	22	3	1	87:25	69
2. FC Deisenhofen	26	15	5	6	60:42	50
3. FC Ingolstadt 04 II	27	13	7	7	63:46	46
4. TSV 1880 Wasserburg	26	14	4	8	44:34	46
5. TSV 1874 Kottern	26	12	5	9	43:38	41
6. TSV 1860 München II	28	11	7	10	45:45	40
7. TSV Schwabmünchen	27	11	6	10	52:46	39
8. Türkspor Augsburg 1972	25	9	7	9	46:43	34
9. SV Kirchanschörling	25	9	7	9	35:41	34
10. FC Ismaning	26	8	9	9	45:39	33
11. SpVgg Hankofen-Hailing	28	7	11	10	37:43	32
12. SSV Jahn Regensburg II	7	9	4	14	51:60	31
13. SV Donauauf	26	8	7	11	36:48	31
14. TSV 1865 Dachau	26	9	3	14	35:51	30
15. TSV 1882 Landsberg	26	7	6	13	40:51	27
16. SV Pullach	27	7	6	14	38:63	27
17. TSV Schwaben Augsburg	26	7	5	14	31:52	26
18. TSV 1861 Nördlingen	26	4	8	14	34:55	20

U19 Bayernliga Süd U17 Bundesliga

- 1. Spieltag, So., 20.09.20, 14:00 Uhr
SpVgg U'haching – 1860 München 2:2
- 2. Spieltag, Sa., 26.09.20 17:00 Uhr
1860 München – TuS Geretsried 4:0
- 3. Spieltag, Sa., 03.10.20 18:15 Uhr
1860 Rosenheim – 1860 München 1:1
- 4. Spieltag, Sa., 10.10.20 15:00 Uhr
1860 München – FC Ismaning 2:1
- 5. Spieltag, Sa., 17.10.20 11:30 Uhr
Wacker Burgh. – 1860 München 2:4
- 6. Spieltag, 25.10.20
spielfrei
- 7. Spieltag, Sa., 31.10.20 15:30 Uhr
1860 München – FC Deisenhofen abg.
- 8. Spieltag, Sa., 07.11.20 14:00 Uhr
FV Illertissen – 1860 München abg.
- 9. Spieltag, So., 15.11.20 14:00 Uhr
1860 München – FC Memmingen abg.

TABELLE

1. SpVgg Unterhaching	5	4	1	0	13:2	13
2. FC Deisenhofen	6	4	0	2	16:5	12
3. TSV 1860 München	5	3	2	0	13:6	11
4. TSV 1860 Rosenheim	5	3	2	0	10:4	11
5. FV Illertissen	5	2	1	2	8:11	7
6. SV Wacker Burghausen	5	1	1	3	7:14	4
7. FC Memmingen	3	1	0	2	3:8	3
8. FC Ismaning	5	0	1	4	6:14	1
9. TuS Geretsried	5	0	0	5	2:14	0

Anmerkung: In zwei Gruppen (Süd und Nord) wird eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils Ersten spielen um die „Wintermeisterschaft“ der Bayernliga, die jeweils Letzten steigen direkt in die Landesliga ab. Der „Wintermeister“ ist noch nicht der Aufsteiger in die U19-Bundesliga!

- 5. Spieltag, Sa., 24.10.2020, 11:00 Uhr
1860 München – SV Darmstadt 98 2:1
- 6. Spieltag, Sa., 31.10.2020, 11:00 Uhr
TSG Hoffenheim – 1860 München abg.
- 7. Spieltag, Sa., 07.11.2020, 10:00 Uhr
1860 München – FC Bayern abg.
- 8. Spieltag, Sa., 21.11.2020, 11:00 Uhr
1. FC K'lautern – 1860 München abg.
- 9. Spieltag, So., 29.11.2020, 13:00 Uhr
1860 München – Stuttgarter Kickers abg.
- 10. Spieltag, Sa., 05.12.2020, 13:00 Uhr
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München abg.
- 11. Spieltag, Sa., 12.12.2020, 11:00 Uhr
1860 München – 1. FC Nürnberg abg.

TABELLE

1. FC Augsburg	5	4	1	0	11:1	13
2. TSV 1860 München	5	4	1	0	10:4	13
3. FC Bayern München	5	4	0	1	16:6	12
4. 1. FC Nürnberg	5	4	0	1	15:7	12
5. TSG 1899 Hoffenheim	5	3	2	0	6:1	11
6. VfB Stuttgart	4	3	0	1	14:5	9
7. Eintracht Frankfurt	5	2	1	2	8:6	7
8. 1. FSV Mainz 05	5	2	1	2	9:10	7
9. 1. FC Kaiserslautern	5	1	2	2	7:8	5
10. Karlsruher SC	5	1	2	2	6:8	5
11. SpVgg Unterhaching	5	1	2	2	7:10	5
12. SpVgg Greuther Fürth	5	1	2	2	4:9	5
13. Stuttgarter Kickers	4	1	1	2	3:4	4
14. FSV Frankfurt	5	1	1	3	7:9	4
15. SC Freiburg	5	1	1	3	4:11	4
16. 1. FC Heidenheim 1846	5	1	1	3	1:10	4
17. SV Darmstadt 98	5	1	0	4	5:16	3
18. SV Wehen Wiesbaden	5	0	0	5	5:13	0

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:
Tim Linsbichler
(Aufbautraining)



Wechseln Sie zum Marktführer.

Stadtsparkasse München.



 **Stadtsparkasse
München**

sskm.de/girokonto

Die Bank unserer Stadt.

Juniorrenkalender 2021 erhältlich!

Mit dem Motto „München – Stadt der Löwen“ ist der Junglöwen-Kalender bereits zum 34. Mal erschienen und eignet sich als ideales Weihnachtsgeschenk. Der Verkaufserlös kommt vollständig dem Fußball-Nachwuchs zu Gute.

Auf den zwölf Kalenderblättern sind nicht nur alle elf Junioren-Mannschaften (U9 bis U21), sondern auch das Profi-Team der Löwen zu sehen. Zudem lädt der Kalender in die Löwenwelt des Stadtbildes München ein. Denn an jeder Ecke der bayerischen Metropole lassen sich diese wiederfinden. München ist wahrhaft die Stadt der Löwen.

Der Kalender kann per E-Mail unter juniorenkalender@tsv-1860muenchen.org oder telefonisch unter der Rufnummer 089/642785-310 bestellt werden. Bei einer Bestellung bis zu vier Stück berechnet der Verein 3 Euro Versandkosten, ab fünf Exemplaren ist die Lieferung versandkostenfrei.

In diesem Jahr ist der Kalender auch online über den [Shop der Fußball-Abteilung](#) erhältlich.

Jeder Kalender-Käufer unterstützt dabei direkt die Bayerische Junglöwen. Denn der Verkaufserlös fließt vollständig in den Nachwuchs.



Sechzig live.

MAGENTA SPORT beschenkt kurz vor Weihnachten alle Fans und zeigt die Auswärtspartie der Löwen beim 1. FC Kaiserslautern am kommenden Dienstag, 15. Dezember 2020, live und kostenlos.

Aufgrund der Pandemie sind für das Traditionsduell zwischen den beiden Bundesliga-Gründungsmitgliedern keine Zuschauer zugelassen. Doch dank MAGENTA SPORT kann jeder die Partie ohne Abo live verfolgen. Das Spiel auf dem Betzenberg ist Teil der „MagentaSport Festtage“, die bis einschließlich 6. Januar 2021 (Dreikönig) andauern, und ein Geschenk an alle treuen Fans sind.

SO EINFACH GEHT'S!

Zu Hause auf dem Fernseher, online bei www.magenta-sport.de und von unterwegs mit der MagentaSport App auf dem Smartphone oder Tablet den Stream starten und los geht's! Eine Registrierung wird für dieses Spiel nicht verlangt. Ab 18.30 Uhr beginnt der [Livestream](#) mit Vorberichten rund um das Spiel. Anpfiff im Fritz-Walter-Stadion ist um 18.60 Uhr.



EHRENAMT.

Die Europäische Fußball-Union UEFA und der DFB haben die Ergebnisse einer Studie zur sozialen Wertschöpfung des Amateurfußballs in Deutschland publiziert, die auf dem UEFA SROI-Modell (»Social Return on Invest«) basiert.

Das paneuropäische SROI-Modell wurde in Zusammenarbeit mit zehn europäischen Universitäten entwickelt. Es beziffert den konkreten finanziellen Wert des Amateurfußballs und damit auch des dort geleisteten ehrenamtlichen Engagements.

In der Studie für Deutschland wurde für das Gemeinwohl eine soziale und ökonomische Wertschöpfung von 13,9 Milliarden Euro pro Jahr durch den Fußball unterhalb der 3. Liga errechnet. Dabei ließen die Wissenschaftler Zahlen aus den Kernbereichen Wirtschaft, Gesellschaft und Gesundheit einfließen.

UEFA-Vizepräsident Nilsson hob bei der Präsentation die europaweite soziale und wirtschaftliche Bedeutung des Amateurfußballs hervor und betonte den Wert des Ehrenamts.

»Ehrenamtlich Mitarbeitende im Amateurfußball sind von unschätzbarem Wert«, sagte er in Frankfurt. Die positiven wirtschaftlichen Effekte des Amateurfußballs seien immens. In Deutschland wird in 24.500 Amateurvereinen Fußball gespielt. 1,59 Millionen Menschen engagieren sich ehrenamtlich in den Klubs.

tsv1860.wochenanzeiger.de

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de



Rund um den „Internationalen Tag des Ehrenamtes“ am
5. Dezember findet alljährlich ein Aktionstag in den Stadien statt.
Foto: Anne Wild

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

Ausrüster

11TEAMSPO RTS



Premium Partner



LINSTER
EDELSTAHLHANDEL

S Stadtparkasse
München

AHD Sitzberger GmbH

www.ahd-sitzberger.de



 **DOMICIL**
Real Estate Group

Bet 3000

LÖWEN-LIEBEN-
NISSAN.DE

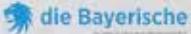
 **iS2**
Elektronische Unterschrift • Consulting • Beratungssoftware



NISSAN JUKE LÖWENAUTO 1.0 DIG-T 85 kW (117 PS), Vivid Blue Metallic/Dach in Silver

Alcantara, Navigationssystem, Fahrerassistenz Paket PRO, Around View Monitor, Sitzheizung, 19" LM-Felgen, Klimaautomatik, Voll-LED-Scheinwerfer uvm.

INKLUSIVE TSV 1860 München Paket und Fan-Shop Gutscheine im Wert von 186 €

23.990 € (statt: 27606 €) **ZZGL. 60 € MTL. VERSICHERUNG ÜBER³** 

oder **299 €** MTL. LEASING-RATE¹ **OHNE ANZAHLUNG INKL. VERSICHERUNG²**

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert g/km: 112 (Messverfahren gem. EU-Norm) Effizienzklasse B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a, Leasingrate mtl. 239 € + Versicherung mtl. 60 € = Gesamtrate mtl. 299 €. ²Über Bayerische Versicherung, gültig für Fahrer ab 24 Jahre, private Nutzung, Vollkasko 1000 € und Teilkasko 500 € Selbstbeteiligung. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand. 27.08.2020.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER LÖWEN-LIEBEN-NISSAN.DE

80939 München • AUTO AUCH ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hufelandstraße 31+33 • 089 3706338-0
81241 München • Auto Schmid ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Landsberger Straße 432 • 089 452425-0
81677 München • Autohaus Mükra GmbH • Zamdorfer Straße 90 • 089 930094-4
82256 Fürstenfeldbruck • Auto Lutz GmbH • Hasenheide 2 • 08141 4090-50
83064 Raubling • Auto Lerchenberger ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Rosenheimer Straße 87 • 08035 2550
83324 Ruhpolding • Autohaus Hipf ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Mühlfeld 6 • 08663 2838
83329 Waging • Auto Zahnbrecher ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Unteraschau 4 • 08681 698761
83512 Wasserburg • Autohaus MKM Huber GmbH • Eiselfinger Straße 4 • 08071 9197-0
83646 Bad Tölz • Auto Schreindl GmbH • Im Farchet 26 • 08041 7808-0
83714 Miesbach • AH Pötzingner GmbH • Bodenschneidstraße 5 • 08025 2898-0
84030 Landshut • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Schinderstraße 22 • 0871 1435444
84130 Dingolfing • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Straubinger Straße 24 • 08731 7993
84307 Eggenfelden • Auto Huber GmbH • Gerner Allee 2 • 08721 78187-0
84570 Polling • Autohaus Kaiser GmbH • Siemensstraße 1, Weiding • 08631 8575
85356 Freising • Autohaus Mükra GmbH, ZWNL Freising • Am Lohmühlbach 9 • 08161 862846-0
86899 Landsberg am Lech • Autocenter Landsberg ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 1 • 08191 2424
85614 Kirchseeon • Andreas Schöffel GmbH • Westring 2 • 08091 5656-0
94036 Passau • Autohaus Oswald Passau GmbH • Meraner Straße 1 • 0851 95644-0
94469 Deggendorf • Autohaus Roland Stern ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hengersberger Straße 88 • 0991 374104-0

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



Sporternährung

Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®



Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

*Einmal
Löwe,
immer
Löwe*

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Magische Momente

1966: Heimsieg gegen Real Madrid.

Als Deutscher Meister starteten die Löwen in der Saison 1966/1967 im Europapokal der Landesmeister. Der Auftakt war für die Sechziger ein Spaziergang. Mit 8:0 und 2:1 besiegten sie Omonia Nikosia aus Zypern. In der 2. Runde kam es bereits zum großen Showdown gegen Real Madrid. Das „weiße Ballett“ aus Spanien hatte kurz zuvor den sechsten Erfolg in diesem Wettbewerb gefeiert.

Eine nahezu unlösbare Aufgabe, zumal die Löwen wegen des „Skandalspiels“ gegen Borussia Dortmund auf die gesperrten Timo Konietzka, der gegen Nikosia vier Mal getroffen hatte, und Manni Wagner verzichten mussten. Damals war man beim DFB noch sehr pingelig in dieser Beziehung, heutzutage fiele es dem Verband nicht mal mehr im Traum ein, seinen eigenen Meister für internationale Aufgaben zu schwächen.

Die erste Partie stieg am 16. November im Stadion

an der Grünwalder Straße. Der TSV 1860 München war alles andere als chancenlos, bestimmte die Partie und gewann verdient dank eines herrlichen Treffers von Hennes Küppers in der 39. Minute vor 40.000 Zuschauer.

Es war eine der legendärsten Partien in der Geschichte des TSV 1860. „Das Spiel gegen Real war das größte Spiel überhaupt, das Highlight der Vereinsgeschichte“, so Kapi-

tän Peter Grosser. Die Fans rechneten sich auch fürs Rückspiel etwas aus.

Das fand zwei Wochen später im berühmt-berüchtigten Bernabeu-Stadion mit einem Paukenschlag statt. Rudi Brunnenmeier erzielte die Führung (15.). Doch am Ende jubelten die Madrilenen. Ramón Grosso (25.) und José Veloso (38.) drehten das Ergebnis noch vor der Pause. Der legendäre Pirri besiegelte das endgültige Löwen-Aus beim 1:3 (52.).





DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



11TEAMSPORTS

MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



EIN BLAUES HERZ FÜR KINDER.

Der Schwandorfer Fanclub Naablöwen hat sich etwas Besonderes überlegt. Die Oberpfälzer schnürten kleine Pakete für die Kinder des BRK-Kindergartens Herz Jesu in Schwandorf. Torsten Bösl und Michael Waldher übergaben die Präsente persönlich an die Kids.

Auch Kinder trifft es schwer in Corona-Zeiten. Nikolausbesuche fallen überwiegend aus, es gibt keinen Weihnachtsmarkt, das gemeinsame Spielen mit Freunden ist eingeschränkt und im Kindergarten und der Schule gelten Abstands- und Hygieneregeln. Deshalb hat sich der Schwandorfer Fanclub Naablöwen etwas Besonderes überlegt. Er schnürt kleine Überraschungspakete für die Kinder des BRK-Kindergartens Herz Jesu in Schwandorf.

„Damit wollen wir den Kindern eine Freude machen“, sagt Torsten Bösl, 1. Vor-

sitzender der Naablöwen, der die Geschenke gemeinsam mit Michael Waldher übergab. Insgesamt hatten Simon Jäger (2. Vorsitzender) und Michaela Jäger (1. Kassier) 67 Pakete mit je einem Nikolaus, Mandarinen und Nüssen befüllt und hübsch eingepackt. Neben den Leckereien war auf Vermittlung von Sebastian Weber, dem Fanclub-Beauftragten, zudem noch ein Fanartikel der Sechzger in jedem Päckchen.

Über die Seifenblasen-Fläschchen im Paket, spendiert von einer örtlichen

Tankstelle, freuten sich die Kinder am meisten, so Jasmin Hartinger, die Leiterin des BRK-Kindergartens. „Das ist eine tolle Überraschung zum Nikolaus. Es ist schön, dass an uns gedacht wurde“, erzählt Hartinger.

Dabei hatte der Fanclub zuerst keinen bestimmten Kindergarten im Auge. Beim Googeln war der Vorsitzende Torsten Bösl auf den Kindergarten Herz Jesu gestoßen und meldete sich bei ihm. „Wir wollten einfach Gutes tun. Besonders jetzt während der Corona-Krise“, sagt er. Aber auch der Kindergarten reванchierte sich beim Fanclub. Leiterin Jasmin Hartinger überreichte ein kleines Geschenk.

Das Vereinsleben der Naablöwen ist seit Beginn der Pandemie so gut wie lahmgelegt. Keiner kann mehr ins Stadion und auch vereinsinterne Fußball-Abende am Stammtisch oder Sitzungen sind aktuell nicht möglich. Dabei sind alle Mitglieder „schon ganz heiß darauf“, endlich wieder live im Stadion mitfiebern zu können, sagt Bösl.





AKTION EHRENAMT



DER WERTVOLLSTE KADER DER WELT.

1,6 Mio. Ehrenamtliche im Amateurfußball und 2,2 Mio. aktive Spieler*innen vermitteln nicht nur Werte, sondern schaffen auch selbst einen in Höhe von über 13,9 Mrd. Euro. Glaubst du nicht? Erfahre mehr auf dfb.de/ehrenamt

TEAMHISTORIE

Saison 1970/71



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Horst Blankenburg, Gernot Fraydl, Horst Schmidt, Peter Brunner, Conny Holenstein, Manfred Purucker, Hans Rebele, Max Reichenberger, Franz Hiller, Manfred Wagner, Trainer Hans Tilkowski. Vorne (v. li.): Hans-Günter Kroth, Hermann Bredenfeld, Anton Deml, Hans-Peter Zacher, Georg Metzger, Anton Burghardt, Karl-Heinz Leufgen, Wolfgang Lex.

Aus dem direkten Wiederaufstieg unter dem neuen Trainer Hans Tilkowski wurde nichts, obwohl der frühere National-Torwart einen Radikalschnitt durchführte. 14 Spieler verließen den Verein, zehn Neue kamen. Meisterspieler Hans Rebele kehrte zurück, sollte sein verlängerter Arm auf dem Spielfeld sein. Am Ende reichte es für die Löwen nur zu Rang vier in der Regionalliga Süd. Negativer Höhepunkt: Beim letzten Saisonheimspiel gegen Villingen verloren sich gerade mal 1.000 Zuschauer im Grünwalder Stadion. Absoluter Minus-Rekord für ein Heimspiel des TSV 1860 im bezahlten Fußball!



Elektronische Unterschrift



Spart Geld



Spart Zeit



Spart Papier



LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ
LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ

LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW

UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ



DER LÖWEN-SCHUTZ

Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung
- Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.
- Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package*

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: www.diebayerische.de/loewen-schutz

* nur solange der Vorrat reicht

oder



Einfach
QR-Code
scannen